

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [28. 9. 1891?]

„Lieber Freund! Verzeihen Sie, dass ich heute so ohne Gruss verschwunden bin.
Das kam wegen der kleinen C.
Ich bin um 10 im Kremser, wo ich Sie gar gerne sehen möchte
Herzlich Ihr

C.

Café Kremser

5

FELIX SALTEN

IX., BERGGASSE 13. Berggasse

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Visitenkarte, 166 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »Sept. 91«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »7a«

¹ *heute so ohne Gruss*] Die Zahl der Tage, die Salten und Schnitzler im September 1891 am gleichen Ort sind, ist gering, da der eine frühestens ab 14. 9. 1891 in Wien ist, der andere aber zwischen 19.9.1891 und 26.9.1891 in Deutschland. Berücksichtigt man auch, dass es zu einem Treffen am Vormittag in einer größeren Runde gekommen sein muss, bietet sich mit Schnitzlers *Tagebuch* nur ein Treffen im Theaterausschuss der *Freien Bühne* an, das am 28.9.1891 stattfand.

² C.] nicht ermittelt

³ *sehen möchte*] nicht geschehen

Erwähnte Entitäten

Personen: C.

Werke: Tagebuch

Orte: Berggasse, Café Kremser, Deutschland, Wien

Institutionen: »Freie Bühne« Verein für moderne Literatur